

	<p>Objekt: Fugger-Nordendorf: Nikolaus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18279999</p>
--	--

Beschreibung

Laut Kull (1889, S. 22) sind wahrscheinlich alle fuggerschen Münzen der Periode 1621 bis 1623, mit Ausnahme der Halbbatzen und Zwölfkreuzer Georgs IV., in Babenhausen geprägt worden.

Vorderseite: Das Wappen der Fugger von der Lilie in Kartusche, darum ein Kranz.

Rückseite: Dreizeilige Aufschrift im Kranz.

Grunddaten

Material/Technik: Kupfer; geprägt
Maße: Gewicht: 0.75 g; Durchmesser: 16 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1622
wer
wo Babenhausen (Schwaben)

Beauftragt wann
wer Nikolaus Fugger (1611-1676), Herr zu Nordendorf
wo

Besessen wann
wer Regierungsrat Bäumer
wo

[Geographischer Bezug] wann
wer

	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- 1/2 Kreuzer
- Bronze
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit
- Weltliche Fürsten

Literatur

- Vgl. J. V. Kull, Die Münzen des gräflichen und fürstlichen Hauses Fugger, MBNG 8, 1889, 1-96, 61 Nr. 70 (dort mit 1622 statt 16ZZ)..